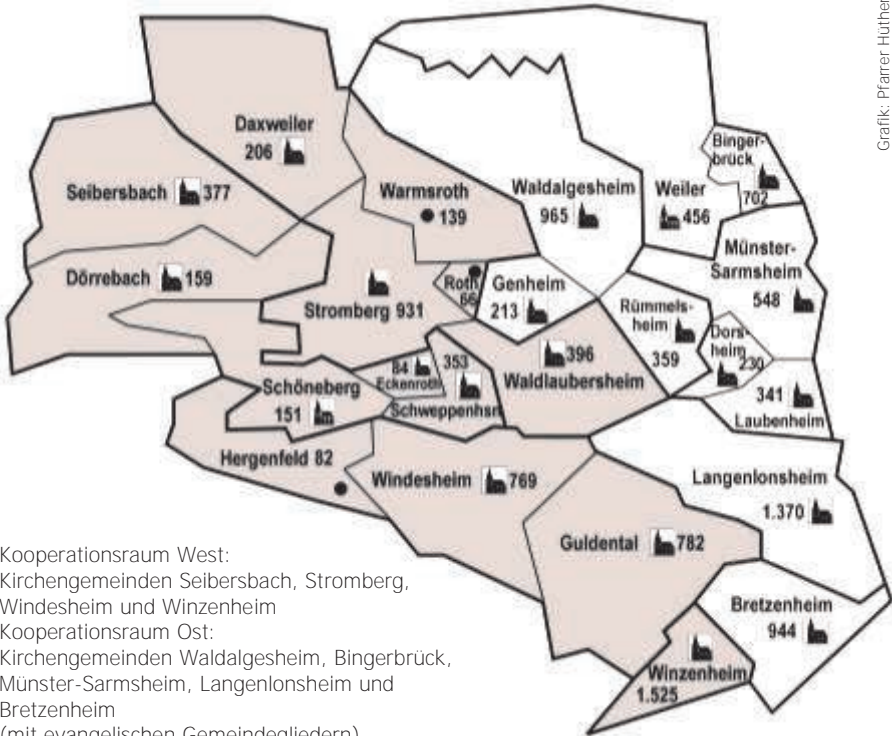


# Veränderungen bei Zahl und Uhrzeit der Gottesdienste in unserer Gemeinde — Das Presbyterium informiert:

Seit vielen Jahren berichten wir davon, dass aufgrund finanzieller und personeller Rückgänge die Zahl der Pfarrstellen in unseren Gemeinden reduziert werden wird und dadurch benachbarte Gemeinde zusammenarbeiten müssen, um weiterhin Seelsorge, Gottesdienste und das Gemeindeleben (wie z.B. den Kirchlichen Unterricht) flächendeckend aufrecht

erhalten zu können.

Unser Kirchenkreis »An Nahe und Glan« hat bereits vor mehreren Jahren fünf Regionen (sog. »Nachbarschaften«) gebildet und nun beschlossen, dass innerhalb dieser Nachbarschaften »regionale Kooperationsräume« geschaffen werden, die künftig mit maximal drei Pfarrstellen besetzt sind (siehe Skizze).



Grafik: Pfarrer Hüther

Nachdem Anfang des Jahres Pfarrer Nonnenbroich (Kirchengemeinde Münster-Sarmsheim mit Laubenheim und Dorsheim) in den Ruhestand getreten ist, muss die pastorale Versorgung im östlichen Kooperationsraum unserer Nachbarschaft neu geregelt werden.

Zwischen den betroffenen Kolleginnen und Kollegen (Pfarrerin Bock, Langenlonsheim; Pfarrer Lermen, Bretzenheim/Bingerbrück und Pfarrer Hüther sowie dem Superintendenten des Kirchenkreises und Pfarrer Fleißner (Windenheim) als Vakanzverwalter der Kirchengemeinde Münster-Sarmsheim hat es Gespräche zu einer vertieften Zusammenarbeit zwischen den Kirchengemeinden des Kooperationsraumes gegeben. Diese werden in den nächsten Wochen und Monaten fortgesetzt.

Das Presbyterium hat im Blick auf diese Gespräche in seiner Sitzung vom 14. April nach intensiver Beratung folgenden Beschluss gefasst:

»Als Presbyterium der Kirchengemeinde Waldalgesheim orientieren wir uns mit unseren Überlegungen zur Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden der Nachbarschaft »Untere Nahe« am Beschluss der Herbstsynode 2013 zur Bildung von regionalen Kooperationsräumen und beziehen und dabei auf das Strukturpapier

»Vertraut den neuen Wegen« von 2007 und den Entwurf der Kirchenkreiskonzeption 2014.

Als Evangelische Kirchengemeinde Waldalgesheim stehen wir in der Gemeinschaft aller Gläubigen und wissen uns daher auch ganz besonders mit den Kirchengemeinden der Nachbarschaft »Untere Nahe« und den Kirchengemeinden in unserem nachbarschaftlichen Kooperationsraum, Bingerbrück, Münster-Sarmsheim und Langenlonsheim verbunden.

Daher sehen wir es als unsere Pflicht an, angesichts der Vakanz in unserer Nachbargemeinde Münster-Sarmsheim nach tragfähigen Lösungen zu suchen.

In einem ersten Schritt unterstützen wie unsere Nachbargemeinde durch die Übernahme der Gottesdienste in Münster-Sarmsheim am ersten und dritten Sonntag eines Monats und in Dorsheim am fünften Sonntag eines Monats. Darüber hinaus übernimmt Pfarrer Hüther derzeit die Beisetzungen in Münster-Sarmsheim.

Diesem Schritt sollen möglichst bald weitere Schritte folgen, um eine umfassende pfarramtliche Versorgung der Kirchengemeinde Münster-Sarmsheim dauerhaft sicherzustellen. Hier halten wir eine pfarramtliche Verbindung der beiden Kirchengemeinden für eine gute Lösung, mit der die Selbstän-

digkeit der beiden Kirchengemeinden weitgehend gewahrt bleiben kann und doch eine organisatorische Einheit hergestellt wird, innerhalb derer die pfarramtlichen Aufgaben wahrgenommen werden können. Dabei ist allerdings zu bedenken, dass aufgrund der Größe der pfarramtlichen verbundenen Kirchengemeinden, besonders im Blick auf die Anzahl der zu betreuenden Ortschaften und Kirchen, die pfarramtliche Versorgung im Umfang eines Drittels einer Pfarrstelle von dritter Seite erbracht werden muss. Hierüber sind weitere Gespräche erforderlich.

Auch einer späteren Fusion von Kirchengemeinden innerhalb des Kooperationsraums stehen wir als Presbyterium der Kirchengemeinde Waldalgesheim grundsätzlich aufgeschlossen gegenüber.«

Um diese Kooperation möglich zu machen, ist es erforderlich, in unserer Gemeinde die Zeiten und die Anzahl der Gottesdienste zu verändern. Die anderen Gemeinden in unserem Kooperationsraum beginnen entweder um 9.30 Uhr oder um 11 Uhr mit dem Gottesdienst; in Waldalgesheim, Genheim und Rümmelsheim

wird das künftig ebenfalls so sein. Damit Pfarrer Hüther Gottesdienste in Münster-Sarmsheim und an fünften Sonntagen in Dorsheim übernehmen kann, wird es in Waldalgesheim künftig drei Gottesdienste und in Genheim einen Gottesdienst im Monat geben. An Feiertagen wie Weihnachten, Ostern und Pfingsten gelten besondere Gottesdienstpläne.

Die Grundstruktur der Gottesdienstplanes (mit Abweichungen an Feiertagen) wird daher ab dem 1. Juni so aussehen:

1. Sonntag im Monat		
09:30	Waldalgesheim	
11:00	Münster-Sarmsheim	
2. Sonntag im Monat		
09:30	Genheim	10:30 KiGo in Genheim
11:00	Rümmelsheim	
3. Sonntag im Monat		
09:30	Münster-Sarmsheim	
11:00	Waldalgesheim	
4. Sonntag im Monat		
09:30	Rümmelsheim	10:30 KiGo in Genheim
11:00	Waldalgesheim	
(5. Sonntag im Monat)		
09:30	Genheim	
11:00	Dorsheim	